

Zeitschrift: Jahresbericht der Naturforschenden Gesellschaft Graubünden

Herausgeber: Naturforschende Gesellschaft Graubünden

Band: 102 (1984-1985)

Vorwort: Vorwort

Autor: Ratti, Peider

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Naturforschende Gesellschaft Graubünden in Chur

Vorwort

Das Interesse an unserer Umwelt, an den Vorgängen in unserer Natur, nimmt zu. Was fehlt unserem Wald, dass mehr und mehr Bäume serbeln und gar sterben? Welche sind die Folgen für unseren Bergkanton, für das Wild, die Vögel, die Haustiere und für uns Menschen? Kann die Ursache erkannt werden? Können die schädlichen Abgase noch rechtzeitig gereinigt werden?

Wie steht es überhaupt mit unserer Fauna und Flora?

Immer mehr Menschen suchen nach einer Antwort. Das Bündner Natur-Museum, welches der Jugend die Augen öffnen und dem Suchenden helfen will, wird immer mehr besucht. Die Vorträge finden zahlreiche aufmerksame Zuhörer.

Der vorliegende Jahresbericht enthält ebenfalls wichtige Bestandteile des ganzen Naturgefüges, Beiträge über Amphibien, Wasservögel, Fledermäuse und wilde Bienen wie auch über die Luftverschmutzung im Raum Davos.

Mögen diese Aktivitäten zur Verbesserung der heutigen Situation beitragen.

Der Präsident
Dr. Peider Ratti